

stiefo
kompakt



**Einführung in die
Grundschrift**

Thomas Reinartz

stiefo kompakt

Einführung in die Grundschrift

Thomas Reinartz

Erstauflage – Revision 1.124.06

Leseprobe

© 2019 – Thomas Reinartz

Lizenzangaben

Dieses E-Book ist für Sie persönlich bestimmt. Es darf nicht weitergegeben werden – weder gegen Geld noch umsonst. Es ist, einschließlich seiner Teile, urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ohne meine Zustimmung ist nicht zulässig.

Wenn Sie dieses E-Book mit anderen teilen wollen, kaufen Sie bitte eine Ausgabe für jeden weiteren Leser.

Wenn Sie dieses Buch lesen, ohne es gekauft zu haben, besuchen Sie bitte www.stiefo-kompakt.de und kaufen eine eigene Ausgabe. Bitte respektieren Sie mit dem Kauf meine Arbeit. Vielen Dank.

Und nun viel Spaß mit diesem E-Book!

Thomas Reinartz

stiefo kompakt

1. Vorwort
2. Einleitung
3. Das Schriftbild
 1. Die Stufen
 2. Die Vokale am Wortanfang und am Wortende
 3. Die Fußschleife
4. Übungsunterlagen
 1. Lektion 1 - Vokale der gleichen Stufe sowie b, d, n, r, s oder ß

Vorwort

Leseprobe

stiefo ist analog. Old School. Und manchmal ziemlich abgefahren.

stiefo kultiviert, was in unserer Zeit immer weniger geschätzt wird: das Schreiben mit der Hand. Dabei kann stiefo nicht durch Computer-Gadgets ersetzt oder unterstützt werden: Der Zauber von stiefo liegt darin, Wörter mit echten Stiften auf echtem Papier festzuhalten. Kein iPad & Co. oder andere elektronische Spielereien können da mithalten. Sollen sie auch nicht. Und das ist gut so.

Untersuchungen der letzten Jahre lassen erahnen, dass Schreiben mit der Hand kreative Prozesse im Gehirn unterstützt, vielleicht sogar aktiviert (siehe z. B. [Wie das Schreiben das Denken verändert](#) von Katrin Zeug im Dezember 2017 auf ZEIT ONLINE). Handgeschriebene Texte werden raffinierter und – was Lernende schon lange wissen – selbst verfasste Inhalte besser im Gedächtnis verankert. stiefo trägt dazu bei Gedanken, Wörter und Sätze ungebremst zu Papier zu bringen.

stiefo kompakt erklärt ohne Umschweife die wesentlichen Aspekte von stiefo. Darüber hinaus liefert stiefo kompakt eine Fülle von Anschauungsmaterial und Wortlisten, mit denen sich prächtig üben lässt. Wer das Kompendium durcharbeitet und die Wörter der Lektionen sicher schreiben kann, der ist gut gerüstet für das schnelle Schreiben im Alltag.

Legen Sie los!

Thomas Reinartz, im April 2018

Einleitung

Leseprobe



stiefo ist ein [Stenografiesystem](#), eine sogenannte Kurzschrift. Sie heißt eigentlich Stiefografie, aber in stiefo kompakt wird sie einfach stiefo genannt.

Kurzschriften werden genutzt, um schnell zu schreiben. Schneller als das mit unserer Alltagsschrift möglich ist. Das Ziel der meisten Kurzschriften ist es, gesprochene Sprache mitzuschreiben oder eigene Gedanken schnell zu notieren.

stiefo wurde von [Helmut Stief](#) entwickelt. Er war ein deutscher Stenograph, war als Presse- und Parlamentsstenograf tätig und er war ein Meister seiner Klasse: Er schaffte 480 Silben pro Minute, viermal Weltbestleistung.

Helmut Stief war mit dem Regelwerk der Deutschen Einheitskurzschrift unzufrieden: viel zu schwer zu erlernen. Er entwickelte daraufhin seine eigene Kurzschrift in die er, über mehrere Jahre hinweg, seine ganze Erfahrung als Stenograph einbrachte. Am Ende stand stiefo: eine leicht erlernbare Kurzschrift, mit nur 25 Zeichen in der sogenannten Grundschrift und einem klaren, überschaubaren Regelwerk. Die Grundschrift kann mit den Ausbauschriften erweitert werden, um die höchsten Anforderungen an Schreibgeschwindigkeit zu erfüllen.

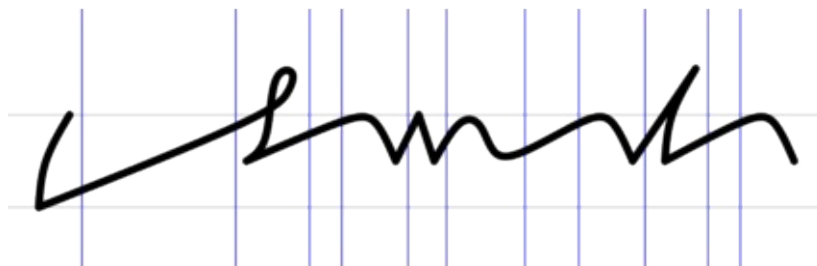
Das Schriftbild

Leseprobe



Im vorherigen Kapitel wurden bereits einige Wörter in den Beispielen verwendet. Jetzt wenden wir uns der Systematik zu, wie in stiefo aus Zeichen Wörtern werden.

Manche Wörter sind mit vertikalen Hilfslinien versehen, die es erleichtern, die Zeichengrenzen zu erkennen:



Zeichengrenzen sichtbar gemacht

Die Stufen

Leseprobe

Um Wörter in stiefo zu schreiben, sind zur Orientierung zwei Linien hilfreich:

1. die Grundlinie
2. die Oberlinie

Der Abstand der beiden Linien legt die Größe für eine ganze Stufe fest. In stiefo kennen wir ganze und halbe Stufen:

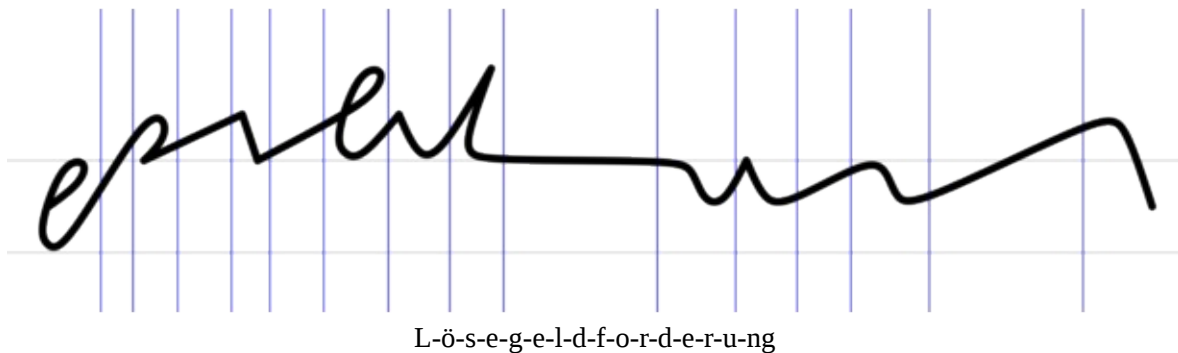
- Zeichen sind entweder **halbstufig** oder **ganzstufig** (klein oder groß)
- Vokale können nachfolgende Zeichen heben oder senken: um entweder eine **halbe oder ganze Stufe nach oben** oder um eine **halbe Stufe nach unten** (oder weder noch: die Vokale e, ä, u und au führen zu keiner vertikalen Veränderung)

Wörter beginnen immer auf der Grundlinie, das heißt der Fußpunkt des ersten Zeichens steht auf der Grundlinie. Ob im weiteren Verlauf eines Wortes die Zeichen in halben oder ganzen Stufen nach oben oder unten gehen, hängt von den Vokalen ab.

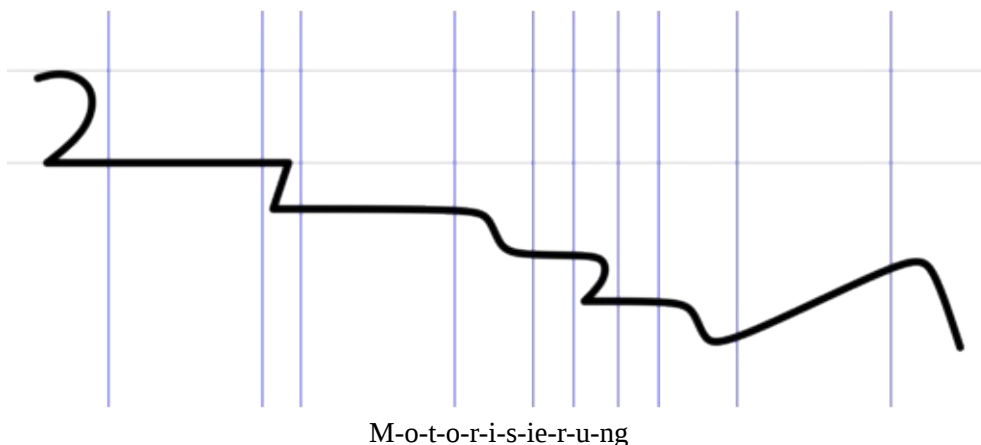
Beispiele

Leseprobe

Es folgen Beispiele, die das Auf und Ab der Wörter in stiefo veranschaulichen:



Die »Lösegeldforderung« lässt erkennen, wie Wörter in Stufen hoch und runter gehen können: zunächst der frühe, ganzstufige Anstieg durch das ö und der halbstufige Abstieg durch das o in der Mitte (dort, wo der lange waagerechte Strich ist).



Die »Motorisierung« ist mit seinen i und ie ein Beispiel für Wörter, die sich deutlich nach unten bewegen. Hier wären weitere Hilfslinien hilfreich, die zwar in stiefo kompakt nicht angezeigt werden, aber auf liniertem oder kariertem Papier zur Verfügung stehen.

Wörter können sich auch nach oben bewegen:



H-ö-ll-e-n-f-eu-e-r
(oder Höhlenfeuer, je nach Kontext)

Ungeachtet der Beispiele mit deutlicher Auf- und Abwärtsbewegung ist bei den meisten Wörtern in stiefo das Auf und Ab ausgewogen. Helmut Stief hat bei den Vokalen darauf geachtet, die häufigsten Vokale e, i und a mit der kleinsten Bewegung zu versehen:

- e führt zu einem halbweiten Abstand in der Horizontalen,
- i zu einer halben Stufe nach unten und
- a zu einer halben Stufe nach oben.

Die Vokale am Wortanfang und am Wortende

Leseprobe

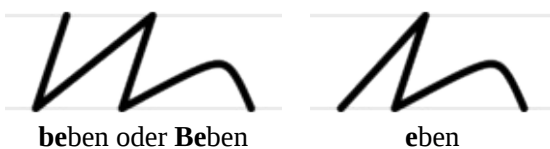
Vokale am Wortanfang und -ende brauchen zwei gedankliche Referenzpunkte:

- **Vokale am Wortanfang** orientieren sich an der Grundlinie: Der Strich des Vokals beginnt auf der Grundlinie und wird von dort so fortgeführt, als ob man mitten im Wort einen Vokal darstellen würde.
- **Vokale am Wortende** orientieren sich gedanklich an einem Vokalzeichen am Wortende. Das Vokalzeichen wird aber letztendlich weggelassen.

Beispiele für den Wortanfang

Leseprobe

Anhand der folgenden Wortpaare wird schnell klar, wie Vokale am Wortanfang dargestellt werden:



beben oder Beben

eben

Man erkennt deutlich, dass der Strich auf der Grundlinie beginnt und so fortgeführt wird, als ob es sich um einen Vokal in der Wortmitte handeln würde.



Zocker



Ocker

Weitere Beispiele

Leseprobe



Ostern



Anzug



Eulen

Beispiele für das Wortende

Leseprobe

Für einen Vokal am Wortende führt man den Strich des Vokals so, als ob man am Wortende das Vokalzeichen schreiben wollte – letztendlich lässt man das Vokalzeichen aber einfach weg:



keine_
(mit Vokalzeichen zur Verdeutlichung)



keine
(Schreibweise in stiefo)

Weitere Beispiele

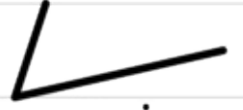
Leseprobe



Bube



Magie













Bau

*Ein auslaufender, längerer Strich am Wortende ist immer ein Vokal. Man ist anfangs geneigt, z. B. bei »Bube«, den Strich halb nach oben als halbe Stufe hoch einzuschätzen – also als a. **Vorsicht:** man muss das fehlende Vokalzeichen gedanklich zufügen und dann, im Fall vom zweiten b in »Bube«, die **Fußpunkte von b und Vokalzeichen vergleichen**. Die Fußpunkte wären auf gleicher Höhe und das e als solches sofort zu erkennen.*

Die Fußschleife

Leseprobe

Die Konsonanten ch, h, m, sch und s bzw. ß erhalten eine sogenannte Fußschleife, wenn der Verbindungsstrich zum nachfolgenden Zeichen deutlich nach oben geht (ein sogenannter Aufstrich). Die Fußschleife erleichtert das Schreiben, da man sonst den Aufstrich im Fußbereich irgendwie vorbeizwängen müsste oder es sonst so oder so zu Überschneidungen käme.

Zeichen	ohne Fußschleife	mit Fußschleife
ch	 machen	 machart
h	 holen	 heulen
m	 Miete	 Meute
sch	 schon	 schön
s oder ß	 Suche	 Seuche

Übungsunterlagen

Leseprobe



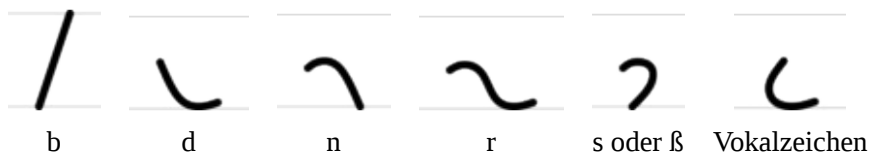
Die Übungen sind in Lektionen aufgeteilt. Die Lektionen bauen aufeinander auf und mit jeder Lektion kommen neue Zeichen hinzu. Alle Lektionen enden mit einer großen Wortliste, die man zum Üben durch Abschreiben nutzen kann.

Den Abschluss bildet Lektion 6, eine Liste von mehreren hundert Wörtern, die alle Zeichen und Schwierigkeitsgrade umfasst.

Lektion 1 - Vokale der gleichen Stufe sowie b, d, n, r, s oder ß

Leseprobe

Die erste Lektion umfasst die folgenden Zeichen:



Bis auf das b sind alle Zeichen halbstufig und repräsentieren die gängigsten Buchstaben der deutschen Sprache. Das Vokalzeichen ist eine Ausnahme, denn es steht nicht für einen Buchstaben, sondern wird immer zwischen Vokalen geschrieben, wenn diese getrennt gesprochen werden, wie z. B. bei *bau_er*.

Diese Lektion umfasst ferner folgende Vokale:

Stufung / Lage	halbweite Lage	weite Lage
ganze Stufe hoch		
halbe Stufe hoch		
gleiche Stufe	e, ä	u, au
halbe Stufe tiefer		

Neben der halbweiten und weiten Lage gibt es noch die enge Lage, wenn

Konsonanten unmittelbar hintereinander stehen und keinen Vokal umschließen (z. B. bei br in »braun«).

Es gibt online eine Übersicht der Konsonanten und Vokale, die zum Ausdrucken geeignet ist.

Beispiele für enge, halbweite und weite Lagen

Leseprobe

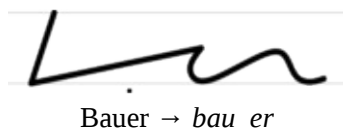


Die stiefo Darstellung für »braun« hat einen Umlautpunkt für au, der in stiefo kompakt stets gesetzt wird. Umlautpunkte können weggelassen werden, denn meistens ergibt sich aus dem Kontext, welcher Vokal gemeint ist. Im Fall von »braun« wäre die Alternative »brun« nicht einmal ein gängiges deutsches Wort.

Lässt man die Umlautpunkte weg, kann die stiefo Darstellung für »Brunnen« auch für »braunen« stehen (z. B. die braunen Schuhe). Auch hier ist die Eindeutigkeit meistens durch den Kontext gegeben.

Beispiel für das Vokalzeichen

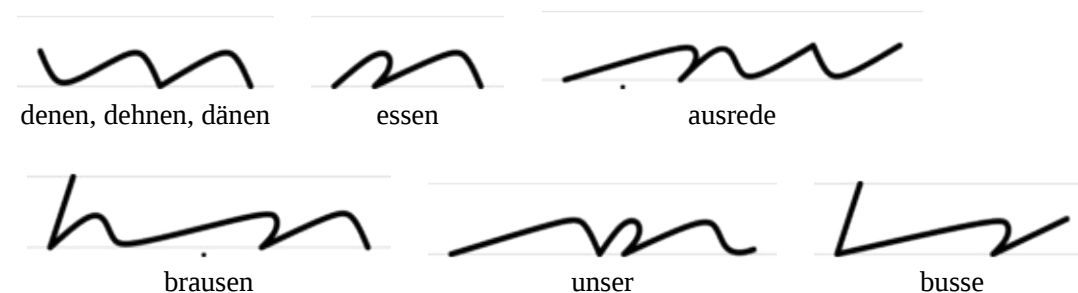
Leseprobe



Um in der stiefo Darstellung von »Bauer« die unmittelbar hintereinander stehenden Vokale au und e verständlich darzustellen, müssen sie mit dem Vokalzeichen getrennt werden.

Wortliste - Lernen durch Abschreiben

Leseprobe



besser bebauen urne

beerben beben braune

rauhe rennen buben

unserer sehen bauer

unseres der besserer

braunes daunen ähre

erdbeben

###